

Ressort: Politik

Bosbach bedauert Gauweiler-Rückzug

Berlin, 31.03.2015, 14:54 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Bundestags-Innenausschusses, Wolfgang Bosbach (CDU), bedauert den Rückzug seines Fraktionskollegen Peter Gauweiler (CSU) aus der Politik. "So sehr ich die Kritik von Peter Gauweiler an der Politik der EZB teile, so überraschend ist für mich sein Rückzug", sagte der CDU-Politiker der "Bild".

Bosbach, der wie Gauweiler am 27. Februar gegen die Verlängerung des zweiten Hilfspakets für Griechenland gestimmt hatte, bekräftigte: "Ich hatte bislang nie den Eindruck, dass sein Kampfeswille nachlässt. Ganz im Gegenteil", betonte der CDU-Innenexperte. Gauweiler hatte am Dienstag sein Bundestagsmandat und sein Amt als stellvertretender Vorsitzender der Christsozialen aus Protest gegen die Euro-Politik seiner Partei und der Bundesregierung niedergelegt. "Von mir ist öffentlich verlangt worden, dass ich - weil CSU-Vize - im Bundestag so abstimme, dass ich mich für das Gegenteil dessen entscheide, was ich seit Jahren vor dem Bundesverfassungsgericht und vor meinen Wählern vertrete und was ich als geltenden Inhalt der CSU-Programme verstehe. Dies ist mit meinem Verständnis der Aufgaben eines Abgeordneten unvereinbar", hieß es in einer persönlichen Erklärung von Gauweiler.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52309/bosbach-bedauert-gauweiler-rueckzug.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619